

Eindrücke vom Josefstag am 19.03.2016

Liabe Leit,
willkommen
zua deam Fescht,

Griabß ui Gott,
all ihr werte
Ehragäscht.

I hau iberlegt hin ond her,
was fiar a Rede a` gnessa wär,
ond glei kommt's mir in da Sinn,
Mundartgedichte sind doch in!

Also nau, i hoff es duat ui it verdriaßa,
dua i auf schwäbisch ui begriaba.
I möcht alle Josef's, Josefa's ond Josefine gratuliera,
a bisla über da Josefsda siniera.

Was ka ma zum heiliga Josef sa,
i denk, dös war a ganz a braver Ma,
haut ganz sche viel hi g' nomma,
iberlegt ond handelt ganz besonna.

War d'r heiliga Maria emmer treu
ond blieb im Hintergrund still ond scheu.
Haut dean „Deal“ mit em Gottes Sohn g'schluckt,
dös Verhältnis haut en zwar a scho weng druckt.

Doch er war halt, wia g'sait, a braver Ma,
a bescheidener, fleißiger Zimmerma.
Wend ihr wissa, wia dear auf Günz her kommt,
no a bisla Geduld, i verzehl's ui prompt.

Aus d'r Bibl isch es ja bekannt,
daß d'r Josef wandrat omanand.
von Nazareth über Bethlehem auf Ägypta nom,
kommt er mit der hl. Familie ganz sche rom

2014, em November, isch es g'wea,
dau haut men z'Westerhoi dann g'seah.
Am Kapellamarterl haut er Obdach g'suchat,
doch ihr kennat dia G'schicht, au dia Herberg war ausbuchat.

Bei mir dahoi
war er viel zu oft alloi.
So hau i sein Weg dann auf Günz na g'lenkt.
Gell dös hau i mir guat ausdenkt,

Dau haut er jetzt da richtiga Platz,
dr Merk Josef sorgat guat fiar den Schatz.
I wett, jed's Jauhr am Josefsda
staubt `er dean Heiliga sauber a.

Danke Pater Robert fiar da kirchliche Seaga,
gell dear Winkel onderm Dächla isch it dr neaba.
Dau haut `ers trucka ond griabig
ond isch koim Mensch meh ibrig.

Ui alle Josef's, Josefa's, und Josefine nimm i en d' Pflicht,
vergeassat mir dia alte Traditiona nicht.
Pflegat wia frieher da Namensda
ond ehtrat da hl. Josef dean brava Ma.

Au an da Baurachor hau i Dank ond no a Bitt,
feirat des Fescht no lange mit.
Dös gleiche gilt fiar den Musikverei,
dia allseits bekannta Zigeuner aus Westerhoi.

So jetzt bin i am End,
weil ihr ja au no Hoigata wend.
Essat ond trinkat, send gera dau,
beim Laupheimer könnat ihr ui beschtens verköstiga lau.

Heit Aubed soll a jeder sa,
s'nächst Jauhr komm i meh zum Josefsda
ond jetzt stoßat mir aaa mitanand!
D' Musik spielt life ond it vom Band

PROST